

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	14.11.2013

Grundstück Severinstraße 214-218, Voranfrage zur Klärung des Planungsrechts

Am 22.11.2012 ging für das Grundstück Severinstraße 214-218 ein Antrag auf Vorbescheid ein. Das Baugrundstück grenzt an das Grundstück des ehemaligen Stadtarchivs.

Das Vorhaben liegt im räumlichen Geltungsbereich des am 31.07.2011 aufgestellten, erweiterten Planbereichs mit dem Arbeitstitel „südlich Georgsplatz in Köln Altstadt/Süd“. Im Zusammenhang mit der Planung wurde das neunmonatige Bürgerbeteiligungsverfahren „Georgsviertel- Perspektiven für das ehemalige Archivgelände“ durchgeführt, dessen Ergebnisse in die Auslobung eines Wettbewerbs eingeflossen sind.

Es besteht eine Veränderungssperre bis zum 15.02.2014.

Geplant ist die Errichtung eines Wohngebäudes mit 35 Wohneinheiten und eine Tiefgarage. Die jetzige Planung entspricht dem Ergebnis einer Besprechung mit dem Stadtplanungsamt am 21.02.2013 und wird daher von dort befürwortet.

An der Schnittstelle zwischen dem Projektgrundstück Severinstr. 214-218 und den nördlich angrenzenden Grundstücksflächen des ehemaligen Historischen Archivs besteht das städtebauliche Ziel der Sicherung einer Wegeverbindung zwischen Severinstraße und der zukünftigen Schulerweiterung der Kaiserin-Augusta-Schule, welche darüber hinaus mit dem zukünftigen Ort des Gedenkens im Zusammenhang steht. Die zur Sicherung dieser städtebaulichen Ziele erforderlichen Vertragsverhandlungen stehen kurz vor dem Abschluss. Eine Genehmigung erfolgt erst nach Abschluss des Vertrages.

Da die nunmehr vorliegende Planung im Einklang mit den städtebaulichen Zielen des zukünftigen Bebauungsplanes und dem im Zusammenhang durchgeführten Bürgerbeteiligungsverfahren sowie dem hieraus erfolgten Wettbewerb steht, bestehen seitens des Stadtplanungsamtes keine Bedenken gegen eine Ausnahme von der Veränderungssperre.

Zur weiteren Information sind der Lageplan, Grundrisse und Ansichten des Bauvorhabens sowie ein Plan zum Flächentausch beigefügt.

Anlagen

Gez. Höing